



Führung

Persönlichkeit | Kompetenzen | Zusammenarbeit

2-modulige Seminarreihe (Juni | Juli 2025)

für Führungskräfte, Teamleiter*innen, Projektleiter*innen aus dem Bau- und Planungsbereich und aus anderen freien Berufsgruppen

Führen heißt gestalten

In einer immer komplexer und dynamischer werdenden (Arbeits-)Welt trägt die Führungskraft in Architektur- und Planungsbüros oder in Unternehmen weiterer freier Berufsgruppen oder bei der Leitung von Projektteams eine große Verantwortung für eine erfolgreiche Prozessgestaltung und Zusammenarbeit im Team. Dabei kommt der Persönlichkeit der Führenden und das Hineinfinden in und Ausfüllen vieler unterschiedlicher Rollen eine ebenso große Bedeutung zu wie der Aufbau und die Stärkung von wichtigen Führungskompetenzen und -tools, um in ihren jeweiligen Teams noch mehr bewegen zu können.

Daher konzentrieren sich die 6 Tage unserer 2-moduligen Seminarreihe auf folgende inhaltliche Schwerpunkte:

Führung und Persönlichkeit

- Ich als Führungskraft: Was tue ich, wenn ich führe, und woran merken meine Mitarbeitenden, dass ich führe?
- Auswirkungen der VUCA-Welt (Volatility, Uncertainty, Complexity, Ambiguity): Neue Anforderungen an Führung
- Zentrale Schlüsselkompetenzen einer Führungskraft in modernen Arbeitswelten
- Von Führung 1.0 zu Führung 4.0: Wandel des Führungsverständnisses
- Potenziale und Ziele von Führung 4.0
- Vielfältige (neue) Rollenanforderungen an Führungskräfte
- Selbstreflexion: Eigene Haltung, Selbstregulation und der Umgang mit Stress
- Umgang mit Veränderungen, Ambivalenzen, Widersprüchen und Komplexität: Souveränität in herausfordernden Situationen
- Sich selbst führen: der achtsame Blick auf sich selbst.



Führungskompetenzen

- Vertiefung von Führungskompetenzen im Dreieck von Kommunikation, Empathie und Kreativität
- Zentrale Haltung einer modernen Führungskraft: "Sowohl-als-auch" statt "Entweder-oder"
- Souveräner Umgang mit herausfordernden Situationen als Führungskraft
- Loopen und die Kunst des systemischen Fragens: So rege ich zum Mitdenken an
- Empathisch zuhören: Motivation, Identität und Vertrauen fördern
- Kreativ Denken: Potenziale fördern, Ressourcen nutzen, neue Handlungsoptionen entwickeln
- Das WIE und das WAS: WIE gehen wir miteinander um, um WAS zu klären?
- Professioneller Umgang mit Konflikten und emotional aufgeladenen Situationen



Führung und Zusammenarbeit

- Gestalten von Kooperationsbeziehungen: neue Entscheidungslogiken
 - Umgang mit unterschiedlichen Erwartungen auf verschiedenen Hierarchieebenen
- 
- Führen in der Sandwich-Position
 - Wer trifft wie wann welche Entscheidungen? – Übernahme von Verantwortlichkeiten
 - Künftige Unternehmenskultur: Führung als Gestaltungs- und Beziehungsarbeit
 - Gestalten von Zusammenarbeiten: Das große WIE als entscheidender Faktor
 - Teams erfolgreich führen: Ressourcen nutzen und Potenziale entdecken
 - Neue Erkenntnisgewinne durch andere Formen von Mitarbeitergesprächen
 - Leitgedanken eines modernen Führungsverständnisses
 - Tools für modernes Führen: Marktplatz der Möglichkeiten.

Seminar-Methoden

Das Seminar basiert auf einem Wechselspiel von theoretischen Inputs und Demonstrationen im Plenum, praxisorientierten Rollenspielen und Übungen in Kleingruppen sowie entsprechenden Reflexionen, um den Transfer in das eigene Handeln zu unterstützen.

Die Fokussierung auf Interaktivität und Praxisorientierung regt die Teilnehmenden an, das Erlernete direkt umzusetzen und den nötigen Transfer in den eigenen Berufsalltag zu erarbeiten.

Im Anschluss an die jeweiligen Module erhalten die Teilnehmenden ein Fotoprotokoll der im Seminar erstellten Flipchart- und Pinnwandblätter.



Trainer



Stefan Kessen ist seit vielen Jahren als Mediator, Konfliktmanager, Führungskräftetrainer und Prozessberater im öffentlichen Bereich (Planung - Bau - Umwelt) und in der Wirtschaftswelt tätig und bringt eine breite Erfahrung mit, wie mit kommunikativer Kompetenz und einem zeitgemäßen Führungsverständnis das Zusammenarbeiten in sich verändernden Arbeitswelten sowie die Entwicklung von Veränderungsprozessen erfolgreich gestaltet werden können.

Termine

Modul 1: Mo-Mi, 2.-4. Juni 2025, Modul 2: Mo-Mi, 14.-16. Juli 2025

Seminarzeiten: Mo 10-18 Uhr, Di 9-17 Uhr, Mi 9-16 Uhr

Seminarort

Hörger Biohotel Tafernwirtschaft, Hohenbercha 38, 85402 Kranzberg



Das Hörger Biohotel verfügt über sehr schöne Zimmer mit gesundheitsförderndes Raumklima und dem Duft von Zirbenholz. Und morgens gibt es ein ganz tolles Frühstück. Bitte buchen Sie Ihre Übernachtung bei Bedarf gleich bei Ihrer Anmeldung mit.



Kontakt

MEDIATOR GmbH Mediation – Konfliktberatung

Bölschestraße 114, 12587 Berlin

Tel. +49 (0) 30 / 64 09 28 09 | Fax: +49 (0) 30 / 64 09 28 05

E-Mail: info@mediatorgmbh.de | www.mediatorgmbh.de

Anmeldung zur Seminarreihe „Führung“

Die Seminarreihe findet in zwei Modulen statt:

Modul 1: Mo-Mi, 2.-4. Juni 2025

Modul 2: Mo-Mi, 14.-16. Juli 2025

Die Seminarzeiten sind am Montag 10-18 Uhr, Dienstag 9-17 Uhr, Mittwoch 9-16 Uhr.

Die Teilnehmer*innenzahl ist auf 12 Personen begrenzt.

Die Kosten für die gesamte 2-modulige Seminarreihe betragen **1.950,00 €** (zzgl. MwSt.). Darin enthalten sind die Teilnahme an der Seminarreihe, die Seminarunterlagen, Pausenverpflegung sowie die gemeinsamen Mittagessen. Nicht inkludiert sind die Kosten für Anreise, Unterkunft und Abendessen.

Wir freuen uns über eine Anmeldung bis zum 18. Mai 2025.

Teilnehmer*in:

Vorname _____

Nachname _____

Beruf/Funktion _____

Unternehmen/Büro _____

E-Mail _____

Telefon _____

Rechnungsadresse:

Unternehmen/Büro _____

ggf. Zusatz (bspw. z.Hd.) _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

- Zimmer sind im Hörger Biohotel Tafernwirtschaft vorreserviert vom 2.-4. Juni 2025 sowie 14.-16. Juli 2025. Sie können diese direkt per E-Mail (info@hoerger-biohotel.de) oder telefonisch (+49 8166 99 09 80) dort abrufen.

Die Teilnahmebedingungen erkenne ich an: _____

Ort, Datum

Unterschrift

Teilnahmebedingungen:

Bitte haben Sie Verständnis, dass im Falle einer Verhinderung Ihre Stornierung bis zum 18. Mai 2025 schriftlich vorliegen muss, damit wir Ihnen die volle Seminargebühr gutschreiben können. Danach wird der volle Seminarpreis erhoben. Selbstverständlich können Sie bei Ihrer Verhinderung auch eine andere Person an Ihrer Stelle am Seminar teilnehmen lassen.

Bei Absage des Seminars durch den Veranstalter aus organisatorischen Gründen oder infolge höherer Gewalt (z. B. Erkrankung des Referenten, Corona-Maßnahmen) wird der Seminarpreis erstattet. Für vergebliche Aufwendungen oder sonstige Nachteile, die dem Kunden durch die Absage entstehen, kommt der Veranstalter nicht auf.